

ThEKiZ Handbuch 2.0

**Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
 liebe ThEKiZ-Fachkräfte,
 liebe Mitglieder des ThEKiZ-Netzwerkes,**

wir freuen uns, dass Sie sich für den Download dieses ThEKiZ-Dokuments entschieden haben. **Es ist Teil des ThEKiZ Handbuchs 2.0, einer bedarfsoorientierten Informations- & Methodensammlung**, angefertigt durch die Fach- und Forschungsstelle, unter Mitarbeit von Jeannette Mardicke. Diese umfasst folgende Abschnitte:

- **Interviews – Stimmen aus Politik, Verwaltung und ThEKiZ-Praxis**
- **Mehrwerte von ThEKiZ**
- **ThEKiZ-Entwicklungsfelder und Methoden**
- **Fragen und Antworten**



Julia Hecker



Ulrike Lüneburger



Julia Peschmann

Seit 2011 tragen Fachkräfte aus unserem Netzwerk viele wertvolle Impulse und relevante Fragen an uns heran. Unsere Antworten auf diese Fragen sowie die aus den Impulsen des ThEKiZ-Netzwerks entstandenen Handlungsempfehlungen und Handreichungen werden im ThEKiZ Handbuch 2.0 zusammengefasst. Um das Ganze möglichst praxisnah und umsetzungsorientiert zu gestalten, sind unsere Ausführungen mit Interviews, konkreten Umsetzungsbeispielen, Stimmen aus der Praxis und anschaulichen Methoden unterfüttert.

Es ist weniger ein klassisches Handbuch als vielmehr eine **Sammlung komprimierten Wissens**, Dokumente zu verschiedenen Themenbereichen, die praxisnah aufbereitet sind. Im Jahr 2025 ergänzte und aktualisierte die Fach- und Forschungsstelle ThEKiZ das ThEKiZ Handbuch 2.0. Sie können weiterhin genau die Themenbereiche und Dokumente herausgreifen, die für Sie aktuell Relevanz haben.

Wir wünschen Ihnen Spaß beim Stöbern, Inspiration und vor allem viel Freude beim Umsetzen in Ihrer ThEKiZ-Praxis.

Ihr Team der Fach- und Forschungsstelle ThEKiZ

gefördert durch

Wofür können die ThEKiZ-Gelder verwendet werden?



Die ThEKiZ Gelder können für folgende Ausgaben verwendet werden:

- **Personalausgaben**
(beispielsweise für die koordinierende Fachkraft)
- **Honorarausgaben**
(beispielsweise für die Prozessbegleitung,
Dozent*innen, Weiterbildner*innen, usw.)
nach aktueller Honorartabelle des Landes Thüringen
- **Sachausgaben**
(für die sächliche Ausstattung der Räume und die
Ausgestaltung der Angebote)

Investitionskosten können **nicht** über die Fördergelder finanziert werden.

Wichtig ist, dass die Gelder für ThEKiZ-spezifische Aktivitäten verwendet werden. Im Sachbericht müssen alle Ausgaben entsprechend ihrer Verwendung so begründet werden, dass sie inhaltlich und konzeptionell dem Programm ThEKiZ eindeutig zugeordnet werden können.

Einblick in die Praxis

ThEKiZ „Anne Frank“ in Jena

Durch die Förderung im Programm ThEKiZ wurde beispielsweise hier **Mobiliar für einen Tresen oder auch eine Rezeption** angeschafft.



Foto: Julia Peschmann

ThEKiZ Kita „Krümel“ in Gera

In Gera wurde eine **Plaudertonne** gebaut. Sie dient im Garten der Kita als Treffpunkt und **Austauschort** für Eltern.



Foto: Kita Krümel

ThEKiZ „Kolbenach-Stiftung“ in Heringen

Finanzierung einer **Gesprächscke** im ThEKiZ „Kolbenach-Stiftung“ in Heringen.



Foto: Kerstin Herzog

Die Bewilligung der Mittel für das LSZ ist abhängig vom Haushaltbeschluss des Landes Thüringen. Nach Verabschiebung des Landshaushaltes erhalten die Landkreise und kreisfreien Städte die Bescheide für die Mittel im Landesprogramm und können die entsprechenden Bescheide an die Träger und Kommunen weiterleiten. In der Regel wird zum 01.01. des Folgejahres durch die Bewilligungsbehörde die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmehbeginn erteilt.

Tipp

Beantworten Sie für sich folgende Fragen:

- Was sind unsere Rahmenbedingungen vor Ort?
- Welche besonderen Herausforderungen bringt unser Sozialraum mit sich?
- Welche Wirkung wollen wir mit einem ThEKiZ bei den Familien in der Kita und im Sozialraum erzielen?
- Welche Bedarfe haben Familien, die in unser Haus kommen?
- Sind die Bedarfe erhoben wurden? Gibt es eine Bedarfsplanung?
- Welche Antworten finden wir darauf? Was bleibt unbeantwortet?
- Was prägt die Zusammenarbeit mit Familien an unserem Standort?
- Was fordert uns in der Zusammenarbeit mit den Familien heraus?
- Welche Wege haben wir gefunden, um die Zusammenarbeit zu gestalten?
- Welche Chance sehen wir durch das Programm ThEKiZ?

